

Zusammenarbeit der Feuerwehren Kamen und Bergkamen klappt

Die Zusammenarbeit klappt im Ernstfall! Das zeigte die gemeinsame Übung von Kamener und Bergkamener Feuerwehrleuten am späten Samstagnachmittag auf dem Gelände der Hellweg-Werkstätten „Martin-Luther-King“ an der Südkamener Straße in Kamen. Beteiligt daran waren rund 60 Feuerwehrangehörige der Löschzüge Kamen-Mitte und Südkamen sowie Bergkamen-Mitte und Weddinghofen.

☒ Die Übung begann gegen 17:15 Uhr mit dem Alarm-Stichwort „Brandmeldeanlage ausgelöst“.

Den ersten eintreffenden Einheiten der Feuerwehr Kamen bot sich folgendes Bild:

Das Gebäude war infolge eines Brandes ausgedehnt verraucht. Sechs Personen wurden innerhalb der Werkstätten vermisst. Zahlreiche Personen, die sich (teilweise verletzt) aus dem Gebäude selbst retten konnten, mussten im Außenbereich betreut und notärztlich versorgt werden.

☒ Sofort wurden die Einheiten aus Bergkamen zur ☒ Unterstützung alarmiert, die gemeinsam mit den Kameraden der Kamener Feuerwehr eine intensive Menschenrettung und Brandbekämpfung durchführten.

Nach insgesamt rund anderthalb Stunden war die Übung beendet. Alle vermissten Personen konnten aus dem Gebäude gerettet und dem Rettungsdienst zugeführt werden. Der Brand konnte gelöscht werden.

☒ Nach der Übung zog die Übungsleitung eine positive Resonanz: Es wurden viele nützliche taktische Erkenntnisse für die Praxis gewonnen. Unterstützt wurde die Feuerwehr durch

Kinder und Jugendliche der Jugendfeuerwehr, die als Statisten die Verletzten spielten.